Praktikum an der Don-Bosco-Schule

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

Informationen zum Praktikum:

- **Die Don-Bosco-Schule gewährt im Rahmen von Praktika Einblick in ihre pädagogische und unterrichtliche Arbeit.**
  Sie eröffnet damit jungen Menschen die Möglichkeit, ein Interesse für das von ihr vertretene Berufsfeld zu entwickeln bzw. dies auszubauen.

- **Die Don-Bosco-Schule ermöglicht unterschiedliche Praktika in ihrer Einrichtung.**
  Dazu gehören das
  - **Schülerbetriebspraktikum**
  - **Soziale Praktikum**
  - **Eignungspraktikum**
  - **Berufsfelderkundung**
  - **Orientierungspraktikum**
  - **und die Praxisphase im Studium**

Erwartungen an den Praktikanten / die Praktikantin:

- **Eigeninitiative, Interesse und Motivation**
- **Aufnehmen von Inhalten verschiedener Tätigkeitsbereiche**
- **soll sich im Vorfeld über die Don-Bosco-Schule informiert haben**
- **gute Umgangsformen**
- **freundlicher und respektvoller Umgang mit Schülerinnen und Schülern mit Behinderung**

Ablauf:

1. **Persönliche Vorstellung mit Bewerbungsunterlagen im Rahmen eines Vorstellungsgesprächs mit der Schulleitung (einschließlich Befragung zu Erwartungen)**
2. **Abschluss einer Praktikumsvereinbarung (einschließlich Infektionsschutzerklärung, Hinweise zu Sicherheitsaspekten, Datenschutz)**
3. **Zuordnung zu einer Klasse / Lerngruppe**
4. **Benennen eines Ansprechpartners**
5. **Tragen eines Namensschildes**
6. **Evaluation des Praktikums (Fragebögen)**
7. **Erhalt der Praktikumsbescheinigung zum Ende**

Praktikumsplan an der Don-Bosco-Schule

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

Name:

Schule / Universität:

Adresse:

- _____

_____

Telefon:

- _____

Art des Praktikums:

- Schülerbetriebspraktikum
- Orientierungspraktikum
- Sozialpraktikum
- Praxisphase
- Eignungspraktikum (im System eingebucht)

Klasse / Semester:

- _____

Betreuung durch:

- _____

- Datum Vorstellungsgespräch:

_____

- Datum Praktikumsbesuch:

_____

Zeitraum:

- vom _____ bis _____

Klasse:

- _____

Schulischer Ansprechpartner:

- _____

Praktikumsdurchführung:

- Der Praktikant / die Praktikantin nimmt Einblick in die pädagogische und unterrichtliche Arbeit an der Don-Bosco-Schule
- Der Praktikant / die Praktikantin erhält Informationen über die sonderpädagogische Förderung an der Don-Bosco-Schule.
- Der Praktikant / die Praktikantin wirkt eigenaktiv auf eine erfolgreiche Praktikumsdurchführung hin.

Besondere Hinweise / Absprachen:

- _____

_____

_____

Formales:

- Praktikumsvereinbarung
- Praktikumsbescheinigung
- Beurteilung durch Schule
- Infektionsschutzerklärung
- Namensschild
- Beurteilung durch Praktikant

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

Fragen an den Praktikanten / die Praktikantin

Name: **Schule / Universität:**

Meine Berufswünsche:

- _____ _____ _____

Meine Erwartungen an das Praktikum:

- _____
  _____
  _____
  _____
  _____

Mein Einsatz für den Erfolg des Praktikums:

- _____
  _____
  _____
  _____
  _____

Besondere Interessen:

- _____
  _____
  _____
  _____
  _____
  _____
  _____

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

Praktikumsvereinbarung

Frau / Herr **und die Don-Bosco-Schule**

schließen folgende Vereinbarung:

§ 1 Allgemeines

Das Praktikum ist eine Veranstaltung im Rahmen der schulischen Ausbildung / Studiums.
Der Praktikant / Die Praktikantin soll Einblick in die unterrichtlichen und erzieherischen Abläufe an der Don-Bosco-Schule nehmen und die eigenen beruflichen Fertigkeiten erproben / entwickeln.

§ 2 Beginn, Dauer

Die Praktikumsdauer beträgt ..... Wochen. Das Praktikum beginnt am ..... und endet nach der Praktikumszeit am ....., ohne dass es einer ausdrücklichen Kündigung bedarf.

§ 3 Pflichten der Vertragspartner

Die Don-Bosco-Schule verpflichtet sich,

- dem Praktikanten / der Praktikantin im Rahmen seiner Möglichkeiten die nötigen beruflichen und Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, dass der Praktikant / die Praktikantin die eigene Eignung für das gewählte Berufsfeld einschätzen kann.
- die Bestimmungen zum Jugendschutz einzuhalten
- dem Praktikanten / der Praktikantin einen schriftlichen Praktikumsnachweis auszustellen.

Der Praktikant / die Praktikantin verpflichtet sich,

- den Praktikumsplan einzuhalten und sich zu bemühen, das Praktikumsziel zu erreichen
- die ihm / ihr übertragenen Aufgaben sorgfältig und gewissenhaft auszuführen
- den Weisungen der Mitarbeiter und der angegebenen Kontaktperson in der Schule nachzukommen und die geltenden Sicherheitsbestimmungen und die Schulordnung zu beachten
- den Vorschriften über die Schweigepflicht während des Praktikums und danach nachzukommen
- die Don-Bosco-Schule im Falle einer Arbeitsverhinderung unverzüglich zu informieren (Tel.: 02941 / 94140). Im Krankheitsfall ist spätestens ab dem dritten Krankheitstag eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung einzureichen.

§ 4 Arbeitszeit

Sofern nicht andere Absprachen getroffen werden, beginnt die wöchentliche Arbeitszeit um 8.45 Uhr und endet um 15.45 Uhr. Freitags endet die Arbeitszeit um 13.00 Uhr. Die tägliche Arbeitszeit beträgt 7 Stunden. Freitags beträgt die Arbeitszeit 4,5 Stunden. Dem Praktikanten / der Praktikantin stehen 30 Minuten Pause zu. Diese werden nach Absprache mit der Klassenleitung eingenommen.

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

§ 5 Vergütung, Urlaub

Der Praktikant / die Praktikantin hat keinen Anspruch auf Vergütung und Urlaub.

§ 6 Versicherungsrechtliche Regelungen

Der gesetzliche Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz wird durch den Schulträger gewährleistet.
Der Krankenversicherungsschutz ist privat geregelt.

§ 7 Schulische Kontaktperson

Ansprechpartner für den Praktikanten / die Praktikantin in der Don-Bosco-Schule ist

Frau / Herr .....

Ort, Datum

Unterschrift der Schulleitung der Don-Bosco-Schule

Unterschrift Praktikant / Praktikantin

Beurteilung des Praktikanten / der Praktikantin

Name: **Schule / Universität:**

Art des Praktikums:

- o Schülerbetriebspraktikum
- o Orientierungspraktikum
- o Sozialpraktikum
- o Praxisphase
- o Eignungspraktikum

Zeitraum:

- o _____

Schulischer Ansprechpartner:

- o _____

Verhalten im Unterrichtsalltag

- o interessiert sich sehr für pädagogischen Fragestellungen
- o konnte sich schnell in die Aufgabenstruktur des Unterrichtstages einfinden
- o konnte Lerngruppen / einzelne Schüler bei Lernaufgaben selbstständig begleiten
- o erkannte von sich aus Aufgabenstellungen
- o belastbar
- o zeigte angemessenes Interesse an pädagogischen Fragestellungen
- o orientierte sich an der Aufgabenstruktur des Unterrichtstages
- o benötigte wenige Hilfen bei der Begleitung von Schülern
- o konnte Aufgabenstellungen in Ansätzen erfassen
- o teilweise belastbar
- o zeigte kaum Interesse an pädagogischen Fragestellungen
- o kaum Vorstellungen von Aufgabenstruktur des Unterrichtstages entwickelt
- o konnte nur unter Aufsicht arbeiten
- o musste immer wieder auf Aufgabenstellungen hingewiesen werden
- o gering belastbar

Verhalten und Auftreten gegenüber Mitarbeitern / Vorgesetzten / weiteren Personen:

- o sehr respektvoller Kontakt zu Schülern mit Behinderung
- o war stets sehr hilfsbereit
- o nahm gerne Hilfe / Ratschläge an
- o ging sorgsam mit schulischem Arbeitsmaterial um
- o wirkte sehr sicher
- o ausgesprochen korrektes Verhalten
- o angemessener Kontakt
- o war bereit zu helfen
- o beachtete z.T. die Hilfen / Ratschläge
- o benutzte schulisches Arbeitsmaterial in der Regel sachgemäß
- o wirkte in einigen Bereichen unsicher
- o überwiegend korrektes Verhalten
- o unangemessenes Auftreten,
- o war sehr vorlaut
- o nahm keine Hilfen an
- o zeigte kein selbstständiges Handeln
- o ging unsachgemäß mit schulischem Arbeitsmaterial um
- o überschätzte eigene Handlungsmöglichkeiten
- o Verhalten war nicht korrekt

Einhalten von Arbeitszeiten:

- o begann stets pünktlich die Arbeit
- o hielt Pausenzeiten ein
- o fehlte ___ Tage entschuldigt
- o kam öfter zu spät zum Arbeitsplatz
- o hielt Pausenzeiten nicht immer ein
- o verließ oft früher den Arbeitsplatz
- o erschien nie pünktlich
- o überzog ständig die Pausen
- o fehlte ____Tage unentschuldigt

Bemerkungen:

- o _____

_____

Don-Bosco Schule
Förderschule des Kreises Soest
Schwerpunkt: Geistige Entwicklung
STARK IM LEBEN

Beurteilung des Praktikums durch den Praktikanten / die Praktikantin

Name: **Schule / Universität:**

Art des Praktikums:

- ○ Schülerbetriebspraktikum
- ○ Orientierungspraktikum
- ○ Sozialpraktikum
- ○ Praxisphase
- ○ Eignungspraktikum

Zeitraum:

- ○ _____

Schulischer Ansprechpartner:

- ○ _____

Wie kamen Sie in der Don-Bosco-Schule zurecht?

- ○ sehr gut
- ○ gut
- ○ befriedigend
- ○ ausreichend
- ○ gar nicht

Bemerkung: _____

Wie konnten Sie Ihr Vorwissen in der Praxis anwenden?

- ○ sehr gut
- ○ gut
- ○ befriedigend
- ○ ausreichend
- ○ gar nicht

Bemerkung: _____

Wie beurteilen Sie Ihre Vorbereitung auf das Praktikum?

- ○ sehr gut
- ○ gut
- ○ befriedigend
- ○ ausreichend
- ○ nicht ausreichend

Bemerkung: _____

Wie beurteilen Sie Ihre Betreuung an der Don-Bosco-Schule

- ○ sehr gut
- ○ gut
- ○ befriedigend
- ○ ausreichend
- ○ nicht ausreichend

Bemerkung: _____

Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?

- ○ ja
- ○ teilweise
- ○ nein

Bemerkung: _____

Wie beurteilen Sie den Nutzen des Praktikums für sich?

- ○ groß
- ○ mittel
- ○ habe mehr erwartet
- ○ keinen Nutzen

Bemerkung: _____

Sollten auch zukünftig Schüler ein Praktikum an der Don-Bosco-Schule absolvieren?

- ○ ja
- ○ teilweise
- ○ nein

Bemerkung: _____

Welche Verbesserungen schlagen Sie für die Durchführung des Praktikums vor?

Bemerkung: _____